

Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie Protokoll der 190. Sitzung

Donnerstag, der 11. Juni 2020, 15:00-17:35 Uhr, Cisco WebEx Meeting

Professorinnen und Professoren:	Vertretung:	Erweiterter Fachbereichsrat
<input checked="" type="checkbox"/> Bormann, Inka	<input checked="" type="checkbox"/> Hannover, Bettina (Gast)	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Jablonka, Eva	<input type="checkbox"/> Köster, Hilde	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Kerschreiter, Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/> Blankenburg, Felix (erw. FBR TOP 4)	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Knoll, Nina	<input type="checkbox"/> Krumm, Stefan	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Niedeggen, Michael	<input checked="" type="checkbox"/> Gellert, Uwe (Gast bis einschl. TOP 6)	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Renneberg, Babette	<input type="checkbox"/> Urban-Stahl, Ulrike	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Watermann, Rainer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Vertretung:	Vertretung:
<input checked="" type="checkbox"/> Ferrin, Nino	<input type="checkbox"/> Crayen, Claudia
<input checked="" type="checkbox"/> Lüdtke, Jana	<input type="checkbox"/> Schulze, Daniel

Studierende

Vertretung:	Vertretung:
<input checked="" type="checkbox"/> von Eller-Eberstein, Maximilian	<input type="checkbox"/> Franz, Maxi
<input type="checkbox"/> Poschenrieder, Sonja (entschuldigt)	<input type="checkbox"/> Queisser, Katharina
<input type="checkbox"/> Bähr, Celia (z.Zt. beurlaubt)	<input checked="" type="checkbox"/> Biehler, Lukas
<input type="checkbox"/> Thomsen, Sina (z.Zt. beurlaubt)	<input type="checkbox"/> Keppke, Ann-Kathrin
<input type="checkbox"/> Polze, Hella	
<input type="checkbox"/> Spitzenberger, Moira	
<input type="checkbox"/> Casal, Rita	

Sonstige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Vertretung:
<input checked="" type="checkbox"/> Heinze-Drinda, Susanne
<input checked="" type="checkbox"/> Nowakowski, André
<input type="checkbox"/>

Teilnehmer/innen mit Rede- und Antragsrecht lt. § 70 BerlHG Abs. (4); jedoch nicht stimmberechtigt

Verwaltungsleiterin

Gips, Petra

Frauenbeauftragte

Schmidt, Katharina

Romain, Gisela

Gäste: Prof. Dr. Marianne Schüpbach // **Protokoll:** Matzke, Stefanie

Tagesordnung 190. Sitzung

TOP 1	Annahme der Tagesordnung.....	2
TOP 2	Mitteilungen und Anfragen.....	2
TOP 3	Protokollgenehmigung des Protokolls der 189. ordentlichen Sitzung am 23.04.2020	3
TOP 4	Habilitationsverfahren von Dr. Ulf Tölch – <i>nicht öffentlich</i>	3
TOP 5	Ausschreibung der W2-Professur für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und – psychotherapie und Einsetzung einer Berufungskommission (Vorlage A 11/2020; Vorlage A 12/2020).....	3
TOP 6	Ausschreibungen von Professuren in der Grundschulpädagogik, Bereich Deutsch.....	4
TOP 7	<i>Besprechungspunkt:</i> Studium und Prüfungen im Online-Semester und Lehrevaluation	5
TOP 8	Wahlen: u.a. Einrichtung des Prüfungsausschusses für den Bachelorstudiengang Sonderpädagogik.....	6
TOP 9	Verschiedenes	7

Der Dekan Prof. Dr. Rainer Watermann eröffnet die Online-Sitzung über die Anwendung Cisco WebEx Meetings um 15:00 Uhr. Das Format dieser Sitzung als Web-Konferenz ist der aktuellen Situation im Zusammenhang mit den Eindämmungsmaßnahmen der COVID-19-Pandemie geschuldet. Der Fachbereichsrat handelt auf Basis eines Beschlusses des Präsidiums der Freien Universität vom 03.04.2020 (aktualisiert am 27.05.2020). Der Dekan prüft die technischen Voraussetzungen und die Anwesenheit aller Mitglieder. Ein studentisches Mitglied verfügt aus technischen Gründen jedoch nicht über visuellen Kontakt und steuert seinen Redebeitrag und sein Votum für die Beschlussfassung mithilfe der Chatfunktion bei. Bei den anderen (stimmberechtigten) Mitgliedern ist die audiovisuelle Teilnahme vollständig gegeben. Herr Watermann stellt somit die Beschlussfähigkeit des Fachbereichsrats fest.

TOP 1 Annahme der Tagesordnung

Der Dekan stellt die Tagesordnung vor und gibt an, dass Frau Jablonka einen Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung bei TOP 6 stellt. Frau Jablonka erläutert die Notwendigkeit der Aufnahme der Besetzung der Berufungskommissionen für die Ausschreibungen der Professuren in der Grundschulpädagogik in die Tagesordnung und begründet dies vor allem mit der Dringlichkeit der Eröffnung der Berufungsverfahren. Die Fachbereichsratsmitglieder diskutieren diese Ergänzung vor dem Hintergrund der Kurzfristigkeit und Unvollständigkeit der Vorlage. Mit einem Stimmergebnis von 8 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen beschließt der Fachbereichsrat, dem Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung nicht zuzustimmen.

TOP 2 Mitteilungen und Anfragen

I. Stand der Berufungsverfahren

- a. Am 04.05.2020 hat Herr PD Dr. Holger Gärtner den Ruf auf die W2-Professur für Unterrichts- und Schulevaluation an der Freien Universität Berlin endgültig angenommen. Sein Dienstantritt erfolgt am 1.10.2020.
- b. Im Berufungsverfahren für die W1-Professur für Grundschulpädagogik/Fachdidaktik Mathematik sind am 18. Juni 2020 Anhörungen angesetzt.

II. Personelles – *nicht öffentlich*.

- III. *Personelles – nicht öffentlich.*
- IV. Mittelbewilligungen für ihren Antrag auf die Sonderausschreibung der Berlin University Alliance „Grand Challenge Pandemie“ erhielten:
- Prof. Dr. Uwe Flick
 - Prof. Dr. Stephan Heinzel
 - Prof. Dr. Patrick Mussel
 - Prof. Dr. Babette Renneberg
 - Dr. Jenny Sarah Wesche
- V. Antragsteller*innen für die Ausschreibung der ersten „Grand Challenge Initiative“ für Exploration Projects im Themenfeld „Social Cohesion“ der Berlin University Alliance sind:
- Prof. Dr. Hauke Heekeren
 - Prof. Dr. Rudolf Kerschreiter
 - Prof. Dr. Christine Knaevelsrud
 - Prof. Dr. Nina Knoll
 - Dr. Dr. Moritz Köster
 - Prof. Dr. Michael Niedeggen
 - Prof. Dr. Steffi Pohl
 - Prof. Dr. Ursula Kessels
- VI. Frau Schmidt erläutert das neue Pilotverfahren zur Gestaltung der Anzeigenamen von Studierenden in einigen Systemen der Freien Universität Berlin (entsprechend einer Informations-E-Mail von VP2 Prof. Dr. Blechinger-Talcott vom 10.06.2020).
- VII. Der Dekan berichtet, dass das Präsidium entschieden hat, dass sämtliche EPK-Termine auf den Anfang des Jahres 2021 verschoben werden.
- VIII. Herr von Eller-Eberstein berichtet, dass es am Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften eine neue Ombudsstelle für Studierende im Zusammenhang mit Schwierigkeiten im „Kreativsemester“ gibt, an dessen Konzept er beteiligt war. Gerne stellt er dieses Konzept zur Verfügung.

TOP 3 **Protokollgenehmigung des Protokolls der 189. ordentlichen Sitzung am 23.04.2020**

Das Protokoll der 189. ordentlichen Fachbereichsratsitzung vom 23.04.2020 wird mit einer redaktionellen Änderung genehmigt.

Stimmen dafür:	13
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 4 **Habilitationsverfahren von Dr. Ulf Tölch – *nicht öffentlich***

TOP 5 **Ausschreibung der W2-Professur für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und – psychotherapie und Einsetzung einer Berufungskommission (Vorlage A 11/2020; Vorlage A 12/2020)**

Frau Prof. Dr. Babette Renneberg erläutert die Überlegungen des Wissenschaftsbereichs Psychologie für den Antrag sowie den erarbeiteten Ausschreibungstext. Hierbei begründet sie den Antrag für die Ausschreibung als W2-Professur mit den gesetzlichen Vorgaben für die Neu-Einrichtung des „Psychotherapiestudiums“ an der Freien Universität Berlin. Hierfür ist eine Erweiterung der klinisch-psychologischen Kompetenzbereiche für den Altersbereich der Kinder und Jugendlichen obligat. Da eine Beantragung über das Bund-Länder-

Programm als W2-Professur mit tenure track nach W2 nicht möglich ist, bittet der Wissenschaftsbereich heute den Beschluss unter Vorbehalt der Finanzierung durch den Berliner Senat (zurzeit in Verhandlung) zu fassen. Frau Renneberg beantwortet Rückfragen zum Stand der Verhandlungen und zur korrekten Schreibweise der Denomination („-psychotherapie“ statt „Psychotherapie“). Anschließend wird eine mögliche Besetzung der Berufungskommission besprochen.

Beschluss Nr. 17/2020 (Vorlage A 11/2020)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie beschließt den Ausschreibungstext für die W2-Professur für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und –psychotherapie (vorbehaltlich der Finanzierung) mit dem Stimmenverhältnis:

Stimmen dafür:	11
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss Nr. 18/2020 (Vorlage A 12/2020)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie beschließt die Zusammensetzung der Berufungskommission im Berufungsverfahren der W2-Professur für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und –psychotherapie.

Stimmen dafür:	13
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6 Ausschreibungen von Professuren in der Grundschulpädagogik, Bereich Deutsch

Der Dekan berichtet über den Entwicklungsprozess der drei vorliegenden Ausschreibungen für den Arbeitsbereich Grundschulpädagogik/Deutsch, der durch eine Arbeitsgruppe aus Professor*innen der Grundschulpädagogik, der Erziehungswissenschaft und der Deutsch-Didaktik (FB Phil/Geist) begleitet wurde. Frau Prof. Dr. Bettina Hannover erläutert die Schwerpunktsetzungen der drei Professuren. Der Fachbereichsrat tauscht sich kurz über einzelne Aspekte der „weiteren Anforderungen“ aus. Abschließend erfolgt die Beschlussfassung.

- I. W3-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch mit dem Schwerpunkt Sprachliche Bildung (Vorlage A 13/2020)

Beschluss Nr. 19/2020 (Vorlage A 13/2020)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie beschließt den Ausschreibungstext für die W3-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch mit dem Schwerpunkt Sprachliche Bildung mit dem Stimmenverhältnis:

Stimmen dafür:	11
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

- II. W2-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch mit dem Schwerpunkt Literarische Bildung (Vorlage A 14/2020)

Beschluss Nr. 20/2020 (Vorlage A 14/2020)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie beschließt den Ausschreibungstext für die W2-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch mit dem Schwerpunkt Literarische Bildung mit dem Stimmenverhältnis:

Stimmen dafür:	11
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

III. W1-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch (Vorlage A 15/2020)

Beschluss Nr. 21/2020 (Vorlage A 15/2020)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie beschließt mit einer Änderung unter weitere Anforderungen („Forschungsschwerpunkt in der fachdidaktischen Forschung im Grundschulalter...“ in „Forschungsschwerpunkt in der fachdidaktischen Forschung **bezogen auf das Grundschulalter (Klassenstufe 1-6)**...“) den Ausschreibungstext für die W1-Professur für Grundschulpädagogik/Didaktik Deutsch mit dem Stimmenverhältnis:

Stimmen dafür:	11
Gegenstimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Beschlussfassung der Kommissionsbesetzung wird auf die 191.o. Sitzung des Fachbereichsrats am 16.07.2020 vertagt.

TOP 7 *Besprechungspunkt:* Studium und Prüfungen im Online-Semester und Lehrevaluation

Herr Lukas Biehler beschreibt die aktuelle Situation der Studierenden mit allen Schwierigkeiten und Belastungen in der Zeit des Online-Semesters. Hier wird Bezug genommen auf Anforderungen zur aktiven Teilnahme an Lehrveranstaltungen, welche z.T. als zu hoch, gemessen an der Studien- und Prüfungsordnung und im Vergleich zum „normalen Workload“, empfunden werden. Darüber hinaus wird die Problematik der sich verzögernden Wiederholungsprüfungen thematisiert. Herr Biehler berichtet außerdem, dass es im Akademischen Senat eine Initiative gibt, die sich dafür einsetzt, die Prüfungsversuche nicht zu zählen, solange keine reguläre Lehre stattfindet, und ebenso „Freischuss-Prüfungen“ vorzusehen. Er plädiert dafür, dass die Prüfungsausschüsse diese Alternative in Betracht ziehen sollten und bittet zusätzlich darum, zeitnah Wiederholungsprüfungen zu terminieren, damit die Prüfungstermine des Sommersemesters nicht mit den Wiederholungsterminen kollidieren.

Zudem äußern sich die Studierenden kritisch zur Freiwilligkeit der Lehrevaluationen im Sommersemester 2020 und argumentieren für verpflichtende Evaluationen der digitalen Lehrveranstaltungen. Herr Nowakowski berichtet daraufhin, dass sich die Freiwilligkeit der Lehrevaluationen im Sommersemester bislang nicht auf den Rücklauf der Evaluationsanmeldungen ausgewirkt habe. Die Anzahl geplanter Evaluationen wichen aus seiner Sicht nicht vom regulären Umfang ab. Eine ebenfalls bereits angedachte und im Dekanat mit den Studierenden besprochene formative Zwischenevaluation müsse jedoch entfallen, da sonst die Termine für formative Zwischen- und Endevaluation zu nahe beieinanderlägen.

Herr von Eller-Eberstein gibt an, dass am Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften eine Ombudsstelle für Studierende eingerichtet wurde, die sich explizit mit Problemstellungen und Konflikten von Studierenden mit/in der aktuellen Lehrsituation beschäftigt. Er regt an, ein solches Konzept auch an unserem Fachbereich umzusetzen. <https://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/studium/Ombudsstelle/index.html>

Gerne würde Herr von Eller-Eberstein fundiertere Informationen über das Erleben der Online-Lehre für die Studierenden im Rahmen einer Umfrage erhalten. Hierzu wird er sich auf Anraten des Dekans mit Frau Katharina Schmidt und der Arbeitsstelle für Studienqualität in Verbindung setzen.

Auch andere Fachbereichsratsmitglieder äußern ihre Sicht auf das digitale Sommersemester 2020, hauptsächlich als Dozierende, und stellen hierbei den allumfänglichen Mehraufwand für die Online-Lehre in den Mittelpunkt. Es werden die Vor- und Nachteile des „Kreativ-Semesters“ diskutiert, um die Umsetzung im kommenden Wintersemester zu verbessern und den Problemen aller Beteiligten weit möglichst entgegenzuwirken. In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass sich der Arbeitsaufwand für Lehrbeauftragte durch die digitale Lehre stark erhöht hat, was bei der Kalkulation der Entgelte für Lehraufträge Berücksichtigung finden sollte. Frau Gips weist darauf hin, dass dies im Rahmen einer einmaligen Bonuszahlung der Lehrbeauftragten im Sommersemester 2020 bereits berücksichtigt wurde.

TOP 8 Wahlen: u.a. Einrichtung des Prüfungsausschusses für den Bachelorstudiengang Sonderpädagogik

- (1) Der Fachbereichsrat beschließt die **Einrichtung eines neuen Prüfungsausschusses** für den Bachelorstudiengang Sonderpädagogik mit der folgenden Besetzung (4:1:1:1):

Statusgruppe	Hauptmitglied	Vertreter*in
Hochschullehrer / Hochschullehrerinnen	Prof. Dr. Sascha Hein	N.N.
	Prof. Dr. Flavia Adani	N.N.
	Prof. Dr. Marianne Schüpbach	N.N.
	Prof. Dr. Annette Kinder	N.N.
Akademische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	Ulrike Morawiak	1. Fr. Toni Bauer
		2. Fr. Vasiliki Koukoulioti
Studierende	Lea-Christin Böhm	Elif Aydemir
Sonstige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	Matthias Greve	1. Christian Müller
		2. Elias Boike

Stimmen dafür: 13
 Gegenstimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- (2) Der Fachbereichsrat wählt **Herrn Elias Boike** (zurück) in die folgenden Gremien für die Statusgruppe der Sonstigen Beschäftigten:
- in den Prüfungsausschuss Bachelorstudiengang Grundschulpädagogik (als Hauptmitglied),
 - in die Strukturkommission Erziehungswissenschaft und Grundschulpädagogik (als Vertretung),
 - in die Ausbildungskommission des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie
 - und Benennung für die Ausbildungskommission der Dahlem School of Education (zur anschließenden Wahl in der GK-L)
- (3) Der Fachbereichsrat wählt Frau Levke Kühn in die Ethikkommission des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie für die Statusgruppe der Studierenden (Psy).

Beschluss für (2)-(6)

Stimmen dafür: 13
 Gegenstimmen: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 9 Verschiedenes

- Frau Jana Lüdtker berichtet aus dem Akademischen Senat zu Maßnahmen zur Unterstützung des Mittelbaus. Danach wurde der § 7 WissZeitVG um einen Absatz 3 ergänzt, wonach die höchstzulässige Befristungsdauer von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Qualifikationsphase (§ 2 Absatz 1 Satz 1 und 2 WissZeitVG) um sechs Monate verlängert werden kann. Hierbei handelt es sich um einen Nachteilsausgleich, der den betroffenen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unbeschadet der Phase pandemiebedingter Einschränkungen eingeräumt wird, um ihr arbeitsvertraglich vereinbartes Qualifizierungsziel und damit auch ihre berufliche Weiterentwicklung weiterverfolgen zu können. Für die Inanspruchnahme dieser Festlegung müssen allerdings Voraussetzungen erfüllt werden. Hierüber werden die Arbeitsbereiche gesondert informiert.
- Frau Gips berichtet aus dem Projekt E-Recruitment, dass Ende Juni die Testphase unter Einbezug der einiger Pilotbereiche stattfinden wird. Sie erfragt unter den Fachbereichsratsmitgliedern, welche Arbeitsbereiche bereit sind, an den Tests teilzunehmen.

Berlin, 03.07.2020 // für das Protokoll: Stefanie Matzke